

(Mobile library) Reisaren - Das Erwachen

Reisaren - Das Erwachen

Von Melinda Gauss

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #545396 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-09Erscheinungsdatum: 2014-10-09File Name: B00OBK6TLO | File size: 37.Mb

Von Melinda Gauss : Reisaren - Das Erwachen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Reisaren - Das Erwachen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine sehr fantasiereiche Geschichte!!!!Von LesezirkelDieses Buch steckt voller fantasiereiche Ideen. Mir hat es gut gefallen, eine tolle Geschichte eines starken Mdchens namens Alina. Es hat 410 Seiten und ist im edition zweihorn Verlag erschienen.Autorin:Fremde Welten, Fabelwesen, Magie und Zauberei - all das hat mich seit frhester Kindheit

fasziniert. Schon in der Grundschule verschlang ich Fantasy-Bücher regelrecht und begann bereits, mir auch eigene, kleine Geschichten auszudenken und sie aufzuschreiben. Als ich etwa fünfzehn Jahre alt war, nahm dann eine große Geschichte mit komplexer Handlung in meinem Kopf Gestalt an, und die Worte wollten einfach zu Papier gebracht werden, ich konnte quasi nichts dagegen tun. So entstand die Welt von "Reisaren". Der vorliegende Band, "Reisaren - Das Erwachen", ist der erste Teil einer voraussichtlich mehrteiligen Fantasy-Reihe, mehrere Folgebände sind bereits in Arbeit.

Inhaltsangabe: Alina und Giuseppe zwei ganz normale Jugendliche geraten eines Tages durch einen Jungen in eine andere Welt. Doch was da passiert, ahnen die beiden noch nicht. Alina findet heraus, dass sie ein Weltenwanderin ist. Und dann geschah etwas Sonderbares, das alles bisher Geschehene weit in den Schatten stellte. Das graue Gestein der Statue, ebenso grau wie der Schleier, der sie umgab, bekam plötzlich Farbe. Die Federn am Körper des Greifes wurden braun wie die Erde, seine Klauen und sein Schnabel orange-gelb wie die untergehende Sonne. Seine Schwungfedern dagegen waren blau und violett wie die von tropischen Vögeln. Dann öffnete der Greif seine Augen, die die Farbe von blendenden Veilchen hatten, und warf mit einem Schlag seiner mächtigen Schwingen allen Schnee von sich, der sich während seiner Starre angesetzt hatte. Er stieß einen gellenden Ruf aus. Damit hatten Alina und ihr Freund Giuseppe wirklich nicht gerechnet: Eigentlich wollten sie nur dem Jungen Norgann helfen, der eines Tages verwirrt und verängstigt mitten im Wald auftaucht. Nun aber finden sie sich plötzlich in einer anderen Welt wieder, in der alle Anzeichen auf Krieg stehen - ein Krieg, der nicht nur jene fantastische und fremdartige Welt in Chaos und Gefühllosigkeit stürzen soll, sondern gleichzeitig auch die Erde und alles Leben darauf bedroht. Da entdeckt Alina, dass sie außergewöhnliche Kräfte besitzt. Soll sie sich in den gefährlichen Kampf gegen den machthungrigen grauen König einmischen? Was passiert in der Zeit mit ihren Eltern? Welche Freunde wird Alina in dieser anderen Welt finden? Lest selber und ihr werdet staunen.....

Fazit: Dieses Buch wurde mit sehr viel Fantasie und sehr viel Herzblut geschrieben. Man merkt mit wieviel Eifer die Autorin dieses Buch geschrieben hat. Sie ist dabei voll in ihrer Leidenschaft für Fantasiewelten und ihre Geschöpfe. Die Beschreibung der anderen Welt ist der Autorin gut gelungen, da steckt sehr viel Fantasie drinnen. Alles Detailgenau. Ich habe mir alles versucht bildlich vorzustellen. Die Charaktere sind verschieden stark und werden sich im Laufe des Buches steigern. Eine tolle Entwicklung zeigt sich auf jeden Fall bei Giuseppe und Alina, sie sind charismatisch in der Entwicklung die stärksten. Vor allem Alina konnte ich in mein Herz schließen. Tolle Ideen wurden in die Geschichte eingebaut. Die Geschichte wurde in verschiedenen Blickwinkeln dargestellt, so kann man erfahren was die anderen denken, fühlen und erleben. Der Schreibstil ist sehr fantasie reich, aber dennoch gut zu lesen, man braucht dazu sein Kopfkino! Das Cover ist so bezaubernd. Dieses tolle und wunderschöne Geschöpf mit einem tollen Namen "Xarafeng" auf dem Cover. Die Farben darauf wunderbar kombiniert. Einfach ein Hingucker!

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Reise nach Sarath-Menen... Von Sophia H. Zum Inhalt: "Und dann geschah etwas Sonderbares, das alles bisher Geschehene weit in den Schatten stellte. Das graue Gestein der Statue, ebenso grau wie der Schleier, der sie umgab, bekam plötzlich Farbe. Die Federn am Körper des Greifes wurden braun wie die Erde, seine Klauen und sein Schnabel orange-gelb wie die untergehende Sonne. Seine Schwungfedern dagegen waren blau und violett wie die von tropischen Vögeln. Dann öffnete der Greif seine Augen, die die Farbe von blendenden Veilchen hatten, und warf mit einem Schlag seiner mächtigen Schwingen allen Schnee von sich, der sich während seiner Starre angesetzt hatte. Er stieß einen gellenden Ruf aus." Damit hatten Alina und ihr Freund Giuseppe wirklich nicht gerechnet: Eigentlich wollten sie nur dem Jungen Norgann helfen, der eines Tages verwirrt und verängstigt mitten im Wald auftaucht. Nun aber finden sie sich plötzlich in einer anderen Welt wieder, in der alle Anzeichen auf Krieg stehen - ein Krieg, der nicht nur jene fantastische und fremdartige Welt in Chaos und Gefühllosigkeit stürzen soll, sondern gleichzeitig auch die Erde und alles Leben darauf bedroht. Da entdeckt Alina, dass sie außergewöhnliche Kräfte besitzt. Soll sie sich in den gefährlichen Kampf gegen den machthungrigen grauen König einmischen?

persönliche Wertung: "Reisaren - Das Erwachen" ist der Beginn einer vielversprechenden Buchreihe. Es ist eine wirklich fantasievolle Geschichte, die den Leser gleich in ihren Bann zieht. Mich begeisterten vor allem die vielen fremdartigen und besonderen Wesen, die so bildhaft beschrieben sind, dass man manchmal fast meint, selbst vor Ort zu sein! :) Es ist eine Geschichte die nicht spannender sein könnte und trotzdem großen Wert auf Zwischenmenschliches legt. Dieses Zusammenspiel lässt einem das Lesen zu einem Genuss werden... Alina habe ich im Laufe des Buches sehr in mein Herz geschlossen, sie ist aufgeschlossen und offen für diese fantastische neue Welt, ganz im Gegensatz zu ihrem Freund Giuseppe, den ich lange Zeit als sehr anstrengend empfunden habe! Den besonderen Charme für mich haben eher die verschiedenen und sehr unterschiedlichen Völker Sarath-Menen's bewirkt, da sie wirklich toll beschrieben sind und ich sie am liebsten alle persönlich sehen und kennenlernen würde. Auch die Natur und die Behausungen in Sarath-Menen sind wirklich sehr gut beschrieben. Die eigene Fantasie kommt während des Lesens nicht zur Ruhe... :) Der Schreibstil ist sehr angenehm und das ganze Buch ist sehr logisch und gut verständlich aufgebaut. Interessant fand ich auch die verschiedenen Erzelperspektiven, die dem Buch eine besondere Dynamik geben.

Fazit: Für jeden Fantasiefan eine wirklich empfehlenswerte Geschichte, die mit diesem Band noch nicht beendet ist.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Reisaren - Retter der Welt - tolle Fantasy

Von Thoras Bcherecke

Inhalt/Klappentext: Und dann geschah etwas Sonderbares, das alles bisher Geschehene weit in den Schatten stellte. Das graue Gestein der Statue, ebenso grau wie der Schleier, der sie umgab, bekam plötzlich Farbe. Die Federn am Körper des Greifes wurden braun wie die Erde, seine Klauen und sein Schnabel orange-gelb wie die untergehende

Sonne. Seine Schwungfedern dagegen waren blau und violett wie die von tropischen Vögeln. Dann öffnete der Greif seine Augen, die die Farbe von blendenden Veilchen hatten, und warf mit einem Schlag seiner mächtigen Schwingen allen Schnee von sich, der sich während seiner Starre angesetzt hatte. Er stieß einen hellen Ruf aus. Damit hatten Alina und ihr Freund Giuseppe wirklich nicht gerechnet: Eigentlich wollten sie nur dem Jungen Norgann helfen, der eines Tages verwirrt und verängstigt mitten im Wald auftaucht. Nun aber finden sie sich plötzlich in einer anderen Welt wieder, in der alle Anzeichen auf Krieg stehen - ein Krieg, der nicht nur jene fantastische und fremdartige Welt in Chaos und Gefühllosigkeit strzen soll, sondern gleichzeitig auch die Erde und alles Leben darauf bedroht. Da entdeckt Alina, dass sie außergewöhnliche Kräfte besitzt. Soll sie sich in den gefährlichen Kampf gegen den machthungrigen Grauen König einmischen? Mir hat das Buch sehr gut gefallen. Die Geschichte ist wirklich sehr spannend geschrieben. Der Schreibstil ist sehr jugendlich gehalten. Die Charaktere sind sehr fein gestaltet. Auch wie dabei ein wenig auf Klischees zurückgegriffen wurde. Mir haben sehr gut die Figuren aus der Sagenwelt gefallen. Wie die Autorin diese zum Leben erweckt hat war einfach Spitze. Die Kapitelänge und Unterteilung ist meiner Meinung sehr gut gewählt. Durch diese relativ kurzen Kapitel werden Jugendliche, die noch nicht so lesegewandt sind nicht überfordert. Die Geschichte ist sehr gut in spannende und ruhige Teile eingeteilt. Der offene Schluss lädt auf ein Folgeband schließen. Die aufgeworfenen Fragestellungen wurden in diesem Buch nur zum Teil beantwortet.

Kurzbeschreibung "Und dann geschah etwas Sonderbares, das alles bisher Geschehene weit in den Schatten stellte. Das graue Gestein der Statue, ebenso grau wie der Schleier, der sie umgab, bekam plötzlich Farbe. Die Federn am Körper des Greifes wurden braun wie die Erde, seine Klauen und sein Schnabel orange-gelb wie die untergehende Sonne. Seine Schwungfedern dagegen waren blau und violett wie die von tropischen Vögeln. Dann öffnete der Greif seine Augen, die die Farbe von blendenden Veilchen hatten, und warf mit einem Schlag seiner mächtigen Schwingen allen Schnee von sich, der sich während seiner Starre angesetzt hatte. Er stieß einen hellen Ruf aus." Damit hatten Alina und ihr Freund Giuseppe wirklich nicht gerechnet: Eigentlich wollten sie nur dem Jungen Norgann helfen, der eines Tages verwirrt und verängstigt mitten im Wald auftaucht. Nun aber finden sie sich plötzlich in einer anderen Welt wieder, in der alle Anzeichen auf Krieg stehen - ein Krieg, der nicht nur jene fantastische und fremdartige Welt in Chaos und Gefühllosigkeit strzen soll, sondern gleichzeitig auch die Erde und alles Leben darauf bedroht. Da entdeckt Alina, dass sie außergewöhnliche Kräfte besitzt. Soll sie sich in den gefährlichen Kampf gegen den machthungrigen Grauen König einmischen? Kurzbeschreibung "Und dann geschah etwas Sonderbares, das alles bisher Geschehene weit in den Schatten stellte. Das graue Gestein der Statue, ebenso grau wie der Schleier, der sie umgab, bekam plötzlich Farbe. Die Federn am Körper des Greifes wurden braun wie die Erde, seine Klauen und sein Schnabel orange-gelb wie die untergehende Sonne. Seine Schwungfedern dagegen waren blau und violett wie die von tropischen Vögeln. Dann öffnete der Greif seine Augen, die die Farbe von blendenden Veilchen hatten, und warf mit einem Schlag seiner mächtigen Schwingen allen Schnee von sich, der sich während seiner Starre angesetzt hatte. Er stieß einen hellen Ruf aus." Damit hatten Alina und ihr Freund Giuseppe wirklich nicht gerechnet: Eigentlich wollten sie nur dem Jungen Norgann helfen, der eines Tages verwirrt und verängstigt mitten im Wald auftaucht. Nun aber finden sie sich plötzlich in einer anderen Welt wieder, in der alle Anzeichen auf Krieg stehen - ein Krieg, der nicht nur jene fantastische und fremdartige Welt in Chaos und Gefühllosigkeit strzen soll, sondern gleichzeitig auch die Erde und alles Leben darauf bedroht. Da entdeckt Alina, dass sie außergewöhnliche Kräfte besitzt. Soll sie sich in den gefährlichen Kampf gegen den machthungrigen Grauen König einmischen?